

MARKTNEUHEITEN



DANA FEED A/S setzt verstärkt auf Salzwasserfische

DANA FEED A/S, dänischer Fischfutterhersteller, entwickelt seit Jahren schon Futter für die Aufzucht von Salzwasserfischen. Seit Oktober 1999 ist Linda Marie Simensen in der Entwicklungsabteilung in Horsens, Dänemark, tätig, um einen verstärkten Einsatz für die Entwicklung von Futter für Salzwasserfische zu gewährleisten. Linda Marie Simensen hat ihr Studium an der Hochschule für Aquakultur in Sogn et Fjordane in Norwegen absolviert und ihre Diplomarbeit über generelle Aquakultur am Institut für Fischerei und Marinebiologie an der Universität in Bergen bestanden. Sie hat sich auf marine Plattfische spezialisiert, und die Diplomarbeit befaßt sich damit, welchen Einfluß die Länge des Tageslichtes auf das Wachstum jungen Heilbutts hat.

Linda Marie Simensen übernimmt die Verantwortung der DANA FEED Leitgruppe, Bereich Meeresaufzucht, deren Zielsetzung vornehmlich die Entwicklung von Futter für Heilbutt, Steinbutt und Dorsch ist. Die Leitgruppe stellt sich aus Ernährungsexperten des Unternehmens zusammen und arbeitet mit den Verkäufern im In- und Ausland zusammen, um die Rückmeldungen der Märkte und der Kunden in die Arbeit mit einzubeziehen.

DANA FEED A/S hat sich die Nischenproduktion als strategisches Ziel gesetzt. Die Entwicklung von Futter für Salzwasserfische wird daher auch weiterhin eines der Hauptthemen des Unternehmens bleiben, um dadurch am Aufbau einer rentablen Aufzucht dieser Fischarten mitzuwirken.

Ammonium und Ammoniak – einfach messen

Die deutsche Firma Polysens GmbH präsentierte auf der Messe AQUA 2000 vom 2. – 6. Mai 2000 in Nizza wieder eine Weltneuheit – ein preiswertes Meßgerät zur Bestimmung von Ammonium und Ammoniak, das mit einer neuartigen und robusten Elektrode arbeitet. Ammoniak ist einer der gefährlichsten Parameter im Wasser und jeder Fischzüchter sollte wissen, ob sich seine Fische in Gefahr befinden. Bisher war es jedoch schwierig und kompliziert mit den vielen und teilweise giftigen Chemikalien eine vernünftige Ammoniak-Bestimmung vorzunehmen. Mit dem neuen Ammoniak-Handmeßgerät von Polysens wird dieses Problem gelöst und dies fast ohne Chemikalien. Die robuste Elektrode wird nach der Kalibrierung einfach ins Wasser getaucht und schon kann wahlweise der Ammoniak- oder Ammoniumwert auf einer Digitalanzeige abgelesen werden. Im Gegensatz zu herkömmlichen Elektroden kann die neue Elektrode von Polysens austrocknen und ohne Beschädigung reaktiviert werden.



Weiterhin befinden sich auch ein Nitrat- und ein pH-Meßgerät im Sortiment, die ebenfalls mit den neuen Elektroden ausgestattet sind. Auf dem Kongreß zur »AQUA 2000« referierte der Entwicklungsleiter der Firma Polysens zum Thema »Neue tragbare Analysensysteme zur Nitrat- und Ammonium/Ammoniak-Bestimmung im Süßwasser in der Aquaristik und Fischzucht«. Weitere Informationen finden Sie unter: www.polysens.de.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichs Fischerei](#)

Jahr/Year: 2000

Band/Volume: [53](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Marktneuheiten 237](#)